

Mittwoch, 29. November 2023, 20 Uhr

Alter Stadthausaal, Marktgasse 53, 2. Stock, Winterthur

Reservation: 076 518 59 29 Eintritt: Fr. 30.- / 20.- für Studierende

Absolut Trio!

Bettina Boller Violine, Stefka Periphanova Klavier, Judith Gerster Violoncello



VIER KOSTBARKEITEN

Rudolf Kelterborn (1931 - 2021)	15 Moments Musicaux (2007)*
Lars Werdenberg (1979)	Feld Zug (2022/23), UA*
Helena Winkelman (1975)	microbagatellen/visitationen (2020)
Jürg Wytenbach (1935 - 2021)	1,2,3 ... (Text Daniil Charms) (2017)*

*dem Absolut Trio gewidmet

Vorschau: 27. Januar 2024, 20 Uhr, Ives' Concordsonate mit Werner Bärtschi

musica aperta Max E. Keller, Bollstr.66, 8405 Winterthur

Die „15 Moments Musicaux“ von **Rudolf Kelterborn** (1931 - 2021) aus dem Jahre 2007 können gleich den Teilchen eines Kaleidoskops bei jeder Aufführung neu „geschüttelt“ und zusammengestellt werden. Der Bezug der kurzen Sätze zueinander verändert sich so, und der Gesamteindruck wird mit jedem Mal ein anderer. Das kürzeste Stücklein dauert 27 Sekunden, das längste 3 Minuten.

Lars Werdenberg (*1979), schrieb sein neuestes Werk im Auftrag des Absolut Trio: „Feld Zug“ in Memoriam eines gemeinsamen Freundes, des Cellisten Helmut Menzler.

„Visitations“ (Microbagatellen) von **Helena Winkelman** wurde 2020 in Lockenhaus durch die Auftraggeber, das Trio Gaspard, teilweise uraufgeführt. Die Komponistin plante zwölf Stücke: Ein jedes will ein Fenster zu einem Komponisten der Vergangenheit eröffnen. Die Reihenfolge wird durch das Geburts-Sternzeichen der Komponisten bestimmt. Neun Kompositionen sind bisher entstanden: Zu Ravel, Haydn, Brahms, Schumann, Mahler, Debussy, Bruckner, Purcell, Mendelssohn. Vielleicht haben wir das grosse Glück und erhalten bis im November die drei noch ausstehenden Fenster zu Poulenc, Beethoven und Liszt ...

Und schliesslich „1, 2, 3 ...“, die letzte Arbeit von **Jürg Wytenbach** (1935 - 2021): Ein bewegendes Dokument des Willens, bis zuletzt aktiv tätig zu bleiben. Die Lust, uns zu seinem 85. Geburtstag ein Werk zu schreiben, spürt man aus jeder Note. Es ist uns eine Freude und Ehre, dieses witzig-spritzige Werk nach Texten von Daniil Charms nicht nur instrumental neu auszuloten, sondern gleichzeitig als Rezitatorinnen der skurrilen Botschaften unsere Grenzen zu sprengen und zu erweitern!

Die künstlerische Auseinandersetzung mit der eigenen Zeit spielt für das **Absolut Trio** eine grosse Rolle, weshalb sie in regelmässigen Abständen Kompositionsaufträge vergeben. Vierzehn gewichtige Werke für Klaviertrio (teils mit Live-Elektronik) sind so entstanden. Das Trio war zu hören u.a. im Art Center in Seoul, in der Wigmore-Hall in London, im Münchner Gasteig, der Zürcher Tonhalle, dem WDR Köln und am pPIANISSIMO-Festival in Sofia. Die erste CD des Absolut Trio (2007) mit Werken von A. Schoenberg, R. Kelterborn und B.A. Zimmermann, wurde von der Fachpresse in den höchsten Tönen gelobt und erhielt einen Supersonic Award. Im Jahre 2018 wurde dem Absolut Trio der Werkjahrbeitrag Interpretation der Stadt Zürich als Zeichen der Wertschätzung der bisher geleisteten Arbeit zugesprochen. Ende 2018 ist die neuste CD mit dem gesamtem Klaviertrio Schaffen von Urs Peter Schneider erschienen.

MIGROS
kulturprozent

Wir danken für Unterstützung:
C. und A. Kupper-Stiftung

Stadt Winterthur



Kanton Zürich
Fachstelle Kultur

Gottlieb und Anna Geilinger-Stiftung
Joh. Jacob Rieter-Stiftung
Schüller-Stiftung

Elisabeth
Weber
Stiftung



Schweizerische
Forschungsförderung

KULTUR KOMITEE
Winterthur